

# Haustechnik LIVE mit Haustechnik KNOW HOW



## Werkvertrag - kompakt: Das Grundlagenseminar mit ÖN B2110 und Warnpflicht, Abrechnung, Mängel, Gewährleistung, Schadenersatz

**Seminartermin: auf Anfrage**

### Seminarziel:

Verbesserung der rechtlich- normativen Kenntnisse von Personen, die in die Abwicklung von Werkverträgen eingebunden sind.

Die kompakte Information zur aktuellen Rechtsprechung soll dazu beitragen, dass die Seminarteilnehmer lernen, den kaufmännischen Erfolg eines Auftrags nicht durch unwissentliche Vertragsverletzungen zu gefährden.



Bild: Gerald Frey - Justizpalast

### Ausbildungskonzept mit Folgeseminaren zur Vertiefung:

Die Abwicklung eines „Auftrags“ wird bereits im Grundlagenseminar in den wesentlichen 4 Phasen behandelt. Praktische Beispiele veranschaulichen die Konsequenzen der Missachtung der rechtlichen Grundlagen. Im Anschluss an dieses Grundlagenseminar werden im Oktober an 4 Tagen die einzelnen Themen (Phasen) genauer behandelt. Die Vortragenden haben dabei mehr Zeit auf konkrete Fragen und Problemstellungen einzugehen. Die Darstellung der Rechtsprechung ist deshalb so komplex, da es immer auf die genaue Formulierung und das Verhalten sowie die Aussagen der Vertragspartner ankommt. Da nicht alle Teilnehmer in jeder Abwicklungsphase im gleichen Maße involviert sind, können die Folgeseminare individuell zusammengestellt werden.

### Teilnehmer:

Unternehmer und Geschäftsführer aller Branchen, Mitarbeiter der Ein- und Verkaufsabteilungen sowie alle Personen, die an der Projekterstellung und Projektabwicklung verantwortlich beteiligt sind: Architekten, Planer, Techniker (Projektleiter, Bauleiter, usw.), Sachverständige; Mitarbeiter von Wohnungs-/ Siedlungsgesellschaften, Bauträgern, Rechtsbüros und öffentlichen Dienststellen...

### Aus dem Inhalt:

#### **Werkvertrag – Phase 1: Ausschreibung, Vertragsanbahnung, Vertragsabschluss, AGB**

Vorvertragliche Pflichten, Vorbemerkungen, rechtliche Konsequenzen (Haftung) von Aussagen und Entscheidungen während der Angebotsphase – aus der Sicht des Auftragnehmers und des Auftraggebers.

**Folgen bei Missachtung der Warnpflicht durch den Auftragnehmer (Anbieter):** vom Verlust des Werklohnanspruches bis zu unüberschaubaren Gewährleistungs- und Schadenersatzverpflichtungen

**Werkvertrag – Phase 2: Aktuelle Rechtslage - Vertragserfüllung** (Termine, Pönale) und Abrechnung aller vertraglich vereinbarten und erbrachten Leistungen: Kalkulation, Preise, Faktura, Zahlung  
Verlust von Ansprüchen durch behauptete Minderleistungen oder nicht richtig begründete Mehrleistungen.

#### **Werkvertrag – Phase 3: Rechtsprobleme von der Übernahme bis zur Schlussfeststellung**

Die Jahre der Gewährleistung (Mängel) entscheiden über den kaufmännischen Erfolg eines Projektes. Die Übernahme mit Mängeln ist gängige Praxis am Bau, doch danach droht der Rechtsstreit.

#### **Werkvertrag – Phase 4: Schadenersatz - Voraussetzungen und Folgen (Schadenshaftung)**

Jeder Verstoß gegen vertragliche Verpflichtungen (Haupt- oder Nebenpflichten) kann Schadenshaftung auslösen. Schadenersatzpflichten begleiten das Vertragsgeschehen von der Aufnahme geschäftlicher Kontakte (Vertragsverhandlungen, Ausschreibungen) an und können die Vertragserfüllung überdauern.

Vortragende: **Experten aus dem juristischen Bereich**

Seminarort: **Hotel Hillinger, Erzherzog Karlstr. 105, 1220 Wien - Kagran**

Teilnahmegebühr: Der Preis für zwei Seminartage aus dem aktuellen Anmeldeformular

Anmeldung: FAX: 02231/65179 Mail: [hans@roiger.at](mailto:hans@roiger.at) Informationen: [www.roiger.at](http://www.roiger.at)